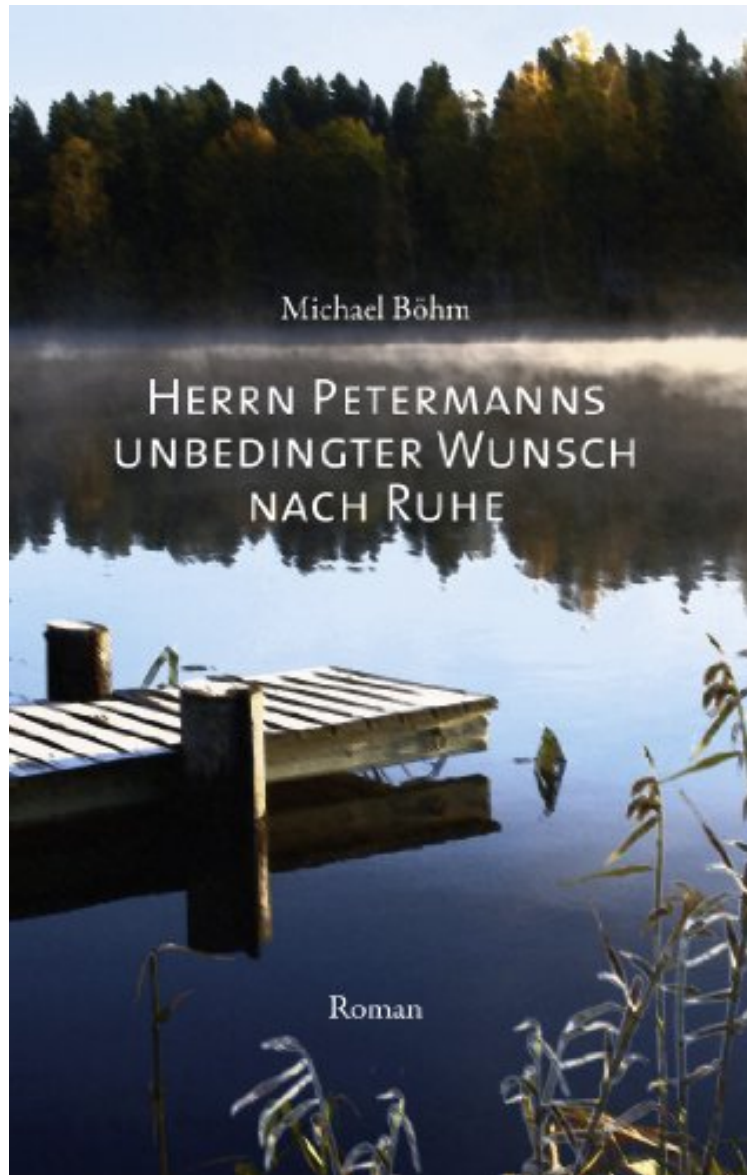


[Free pdf] Herrn Petermanns unbedingter Wunsch nach Ruhe: Kriminalroman (Leo Petermann)

## Herrn Petermanns unbedingter Wunsch nach Ruhe: Kriminalroman (Leo Petermann)

*Von Michael Bhm*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #67572 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-16Erscheinungsdatum:  
2013-12-16File Name: B00HDPRRX8 | File size: 58.Mb

**Von Michael Bhm : Herrn Petermanns unbedingter Wunsch nach Ruhe: Kriminalroman (Leo Petermann)**  
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Herrn Petermanns  
unbedingter Wunsch nach Ruhe: Kriminalroman (Leo Petermann):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Rezension zu Herrn Petersmanns unbedingter Wunsch nach Ruhe Von KruemelGizmo Leo Petermann, vermögender Privatier möchte seinen Ruhestand auf seinem Landsitz am See genießen, und nur noch sporadisch ist er für seinen Konzern als Berater tätig. Aber nach dem Tod seines Nachbarn wird die friedliche Idylle rund um den See nachhaltig gestört. Der Enkel erbt, und mit ihm zieht viel Lärm und ungehobeltes Benehmen ein. Leo Petermann erkennt schnell, dass dieser junge Mann nicht zur Einsicht zu bringen ist. Und zu allem Überfluss hat sich sein Stiefsohn mit einem mehr als zwielichtigen Geschäftspartner eingelassen. Eine radikale Lösung muss her um die Probleme anzugehen und komplett zu beseitigen. Herr Petersmanns unbedingter Wunsch ist der erste Teil um Leo Petermann aus der Feder von Michael Bhm. Dieser Roman ist für mich eher ein Krimi, auch wenn nicht im klassischen Sinne. Die Geschichte wird aus der Sicht von Leo Petermann erzählt, der nach jahrelanger erfolgreicher Arbeit nun seinen Ruhestand genießen möchte. Als Leser begleitet man ihn durch seinen Alltag und erlebt in Rückblenden die Ereignisse um den Enkel des verstorbenen Nachbarn, alles in einer sehr nüchternen Art. Sehr schnell merkt man dadurch, dass Leo Petermann ein Egoist ist und mit ziemlich viel Gefühlsklappe ausgestattet ist, bei allem analysiert er erstmal welchen Vorteil er davon hätte. Die Geschichte hat einen angenehmen und besonderen Schreibstil, der mich auf den ersten Seiten doch recht überrascht hat, mich aber von Seite zu Seite immer mehr für sich einnahm. Durch die Erzählweise und durch die Rückblende wurde für mich eine gewisse Grundspannung erzeugt, die für mich bis zum Ende spürbar war. Mein Fazit: Ein etwas anderer Krimi, der mich durch seine ungewöhnliche Art aber für sich einnehmen konnte.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eiskaltes Kalk eines Täters Von Swat Sehr angenehm und überraschend ist der besondere Schreibstil des Autors. Er ist wortgewandt, die Sprache blumig, überraschend, nie langweilig. Der Stil vermittelt gestochen scharfe Präzision, das "Auf den Punkt Bringen", doch zugleich Ruhe, Klarheit, Kalk, der Stil ist echt was Besonderes. Wer hier einen actionreichen Krimi erwartet, wird enttäuscht werden. Aber trotz aller vermeintlichen Ruhe geht es zur Sache. Leo Petermann ist ein besonderer Typ, er wirkt kalt, doch hat er seinen Charme. Ja, Herr Petermann ist ein Mörder. Die Geschichte ist aus der Sicht des Mörders geschrieben. Ein Mann mit Verstand, in bester Position, geht in den Ruhestand. Seine Einstellung: Was ungut ist und stört, muss weg! Doch der Typ ist alles andere als unsympathisch. Ich hatte mit Band 2 begonnen, was aber gar nichts macht. Auch Band zwei war richtig erfrischend und toll, die Reihe kann weitergehen. Ich mag den Herrn Petermann.

8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Krimi der Extra-Klasse Von Wolfgang Gonsch Er schaut beim Rasieren in das lebenswirdige Gesicht eines Mörders. Gewissensbisse? Weit gefehlt! Er wollte nur sein Refugium schützen, sein Haus bei dem See. Er wollte nur seine Ruhe. Er verkaufte sein erfolgreiches Software-Unternehmen, lässt den Moloch der Großstadt hinter sich und siedelt sich in diesem Paradies auf Erden an. Hier widmet er sich seinen Passionen: afrikanische Kunst und sein Rosengarten. Schreiben gehört ebenso zu seinem selbstbestimmten Tag im Haus bei dem See. Doch mit dem Tod seines Nachbarn ändert sich die Lage dramatisch. Der Erbe - ein Enkel des Toten - macht mit ständigem Motorengedröh und Partylärm aus dem Hort der Ruhe einen Vorort zur Hölle. Gutes als auch eindringliches Zureden bringt keine Besserung, verschlimmert die Lage sogar noch. Deshalb plant Dr. Leo Petermann eine klare, endgültige Lösung. Herr Petermann hat schließlich nur den unbedingten Wunsch nach Ruhe ... Dieser ganz und gar ungewöhnliche, leider nur 169 Seiten starke Krimi wartet mit einer Menge an tollen Überraschungen auf. Konsequenterweise ohne wertliche Rede erzählt er aus der Perspektive des Täters, folgt mehr und mehr seiner egozentrischen und gefühlskalten Sicht auf die Dinge. Autor Michael Bhm deutet an, weist hin, benutzt nur ganz sparsam literarische Hilfsmittel oder Effekthascherei und lässt uns Leser scheinbar an der langen Leine. Er zieht jedoch sofort an den Fäden, wenn wir beim Lesen in die vom Täter aus gesehene moralisch falsche Richtung abdriften. Nach und nach entwickelt sich Sympathie und volles Verständnis mit der Tat und dem Täter - so geht es ja wohl wirklich nicht, da muss man doch was dagegen tun, da könnte ja schließlich jeder daher kommen! Und dann ermittelt da auch noch eine Kommissarin, die zwar weiß, dass er es getan hat, es ihm aber nicht nachweisen kann. Gott-sei-Dank! Oder doch nicht? Das Psychogramm des im Grunde durch und durch unsympathischen Täters ist hervorragend ausgearbeitet, es baut Schritt für Schritt Solidarität mit dem Täter auf: Er, ein gefühlskalter, von der Umwelt distanzierter Autist, der seine Taten präzise und minutensorgfältig vorbereitet und ausführt, wird einem nach und nach sogar sympathisch! Es passiert einfach, und ohne dass Blut spritzt oder andere Greuel beschrieben werden, bekommt einen nach und nach das Gefühl des Unheimlichen. Es geht letztendlich aber doch nur um eines: um einen kaltblütig inszenierten Mord! Michael Bhms grandioser, in einem ganz und gar ungewöhnlichen aber wundervoll zum Plot und Protagonisten passenden Erzählstil gehaltener Krimi ist wieder ein außergewöhnliches, absolut empfehlenswertes Buch der kleinen aber sehr feinen edition 211 des Bookspot-Verlages, die beileibe kein Geheimtipp mehr sein sollte! Hier findet sich qualitativ hochwertige, überraschende und spannende Kriminal-Literatur von Format. Dieser kriminalistische Plot scheint sich phänomenaler Weise trotz des gelesenen Wortes beim Leser im Kopf abzuspielen, das ist ganz besondere, die Phantasie des Lesers auf ganz besondere Art und Weise beflügelnde Literatur vom allerfeinsten!

Kurzbeschreibung Leo Petermann geht seinen Neigungen nach: der vermögende Privatier genießt die absolute Ruhe

seines Landsitzes und widmet sich seinen Hobbys. Das ntige Kleingeld dafr fliet aus den Anteilen seines Konzerns, fr den er nur noch sporadisch als Berater ttig ist. Die friedliche Welt des ehemaligen Managers wird allerdings empfindlich gestrt, als sein Nachbar stirbt. Kaum ist der alte Mann unter der Erde, bernimmt dessen Enkel das Regiment auf dem Anwesen, mit seinen Kumpanen terrorisiert er die Bewohner des Weilers mit endlosem Dauerlrm. Leo Petermann wird schnell klar, dass weder Geld noch gute Worte den jungen Mann zur Einsicht bringen werden. Und dann ist da noch sein Stiefsohn, der sich mit einem zwielichtigen Geschftspartner eingelassen hat, der offensichtlich mit kriminellen Finanzgruppen aus Russland kooperiert. Eine radikale Lsung muss her, hier wie dort. Wie gut, dass Petermann nach wie vor ber ein exzellentes Netzwerk verfgt, das sich darauf spezialisiert hat, Probleme ganzheitlich anzugehen und final zu beseitigen. Kurzbeschreibung Leo Petermann geht seinen Neigungen nach: der vermgende Privatier genieht die absolute Ruhe seines Landsitzes und widmet sich seinen Hobbys. Das ntige Kleingeld dafr fliet aus den Anteilen seines Konzerns, fr den er nur noch sporadisch als Berater ttig ist. Die friedliche Welt des ehemaligen Managers wird allerdings empfindlich gestrt, als sein Nachbar stirbt. Kaum ist der alte Mann unter der Erde, bernimmt dessen Enkel das Regiment auf dem Anwesen, mit seinen Kumpanen terrorisiert er die Bewohner des Weilers mit endlosem Dauerlrm. Leo Petermann wird schnell klar, dass weder Geld noch gute Worte den jungen Mann zur Einsicht bringen werden. Und dann ist da noch sein Stiefsohn, der sich mit einem zwielichtigen Geschftspartner eingelassen hat, der offensichtlich mit kriminellen Finanzgruppen aus Russland kooperiert. Eine radikale Lsung muss her, hier wie dort. Wie gut, dass Petermann nach wie vor ber ein exzellentes Netzwerk verfgt, das sich darauf spezialisiert hat, Probleme ganzheitlich anzugehen und final zu beseitigen. ber den Autor und weitere Mitwirkende Michael Bhm wurde im Jahr 1947 im Taunus geboren und verbrachte dort auch seine Kindheit und Jugend. Der gelernte Schriftsetzer-Meister war unter anderem jahrelang in der Datenverarbeitung von Groununternehmen ttig, seit einigen Monaten ist er im Ruhestand. Der Autor schreibt seit seiner Jugendzeit, in der Schule war er Redaktionsmitglied der Schlerzeitung, danach erste Verffentlichungen in verschiedenen Anthologien. Zwei Erzhlungen erschienen unter dem Titel 'Hirtmoor-Chronik'. Spter folgten die beiden Kriminalromane 'Homer und der Tote vom Schlossberg' und 'Homer und ein Freund aus alten Tagen'. Michael Bhm ist verheiratet und lebt in Dachau bei Mnchen.